



BERLINER HELDEN

HELDIN DES TAGES



Über einen Aufruf in der BZ ist Heidi Hoffmann (65) letztes Jahr zum Freiwilligen-Team der Kinder-Kleiderkammer

in der Pfalzbürgerstraße gestoßen. Zwei Tage die Woche hilft sie seitdem in der Caritas-Einrichtung mit, nimmt Kleider- und Spielzeugspenden entgegen, sortiert sie in die Regale und gibt sie an bedürftige Familien aus. „Ich habe früher im Kindergarten gearbeitet und bin damit ja sozusagen vom Fach“, sagt sie. „Das Schönste ist das Leuchten in den Augen der Kinder, wenn sie sich etwas aussuchen dürfen, das sich ihre Eltern sonst nicht leisten könnten.“

HELDEN GESUCHT

Deutschlehrer in Hellersdorf

Das interkulturelle Zentrum Haus Babylon in Hellersdorf bietet Deutschunterricht für Schüler mit Migrationshintergrund. Dafür werden noch Freiwillige mit guten Sprachkenntnissen in Wort und Schrift gesucht, die als ehrenamtliche Deutschlehrer mithelfen.

Kontakt: Freiwilligen-Agentur Marzahn-Hellersdorf, ☎ (030) 762 36 500, www.aller-ehren-wert.de

HELDEN GEFUNDEN

Senioren backen Waffeln für Obdachlose



Senioren und Mitarbeiter der Allohheim Seniorenresidenz in der Schwyzer Straße in Wedding unterstützen auch in diesem Winter wieder Obdachlose in der Notübernachtung der Berliner Stadtmission. Bis Mitternacht versorgen sie die Hilfesuchenden am Wochenende mit frisch gebackenen Waffeln.

Infos zur Anmeldung: www.Berliner-Helden.com ☎ (030) 25 91 73 321



Veronika Mercks engagiert sich für Bildungsprojekte in Brasilien

In einem Armenviertel in Rio de Janeiro spielt Veronika (hinten links) Hockey mit den Kindern des Bildungsprojektes Tô Ligado

Jeder Schlag ein Treffer gegen Kinderarmut



VON BJÖRN TRAUTWEIN

Drogenhandel, Gewaltbereitschaft, tägliche Schießereien. Für Kinder und Jugendliche in brasilianischen Armenvierteln ist das nichts, was sie im Fernsehen erleben, es gehört zu ihrem Alltag.

„Die Kinder wachsen dort in einem gesetzlosen Raum auf“, sagt Veronika Mercks (24) von der Studenteninitiative Weitblick. „Gangsterbosse gelten unter vielen Heranwachsenden sogar als Vorbilder.“

Doch es gibt Menschen, die sich gegen diesen Alltag stemmen. Die Berlinerin hat in Rio de Janeiro an einem Ort mitgearbeitet, in dem Psychologen versuchen, der Hoffnungslosigkeit etwas entgegenzusetzen. Im Betreuungsprojekt Tô Ligado (untergebracht in den Räumen eines ehemaligen Klosters) bekommen Kinder und Jugendliche nachmittags Nachhilfe, die Möglichkeit



Veronika Mercks (24) ist Vorsitzende der Studenten-Initiative Weitblick in Berlin

Sport zu treiben oder an Kunstprojekten teilzunehmen.

Hier ist jeder Schlag ein Treffer gegen Kinderarmut. „Das ist wie eine Oase mitten im Armenviertel“, sagt Veronika. „Die Kinder werden betreut, haben gute Lehrer, bekommen Chancen aufgezeigt.“

Veronika Mercks hat mit Kommilitonen den Verein Weitblick in Berlin, gegründet, setzt sich weltweit für bessere

Bildungschancen ein. Tô Ligado (deutsch: „Ich bin verbunden“) liegt der Initiative dabei besonders am Herzen: „Zwei unserer Mitglieder haben dort bereits für längere Zeit mitgearbeitet.“ Deshalb wollen die Berliner die Finanzierung des Projekts in Brasilien sichern: „Unser Ziel ist es, alle drei Monate 750 Euro zu spenden“, erklärt Veronika. Dafür verkaufen sie an der Uni selbst geba-



„Zusammenleben und Lernen“ ist das Motto der Bildungsstätte für Kinder aus dem Armenviertel der Stadt

ckene Waffeln oder sammeln Geld auf Benefizkonzerten. Die neueste Idee ist ein Adventskalender. **Wer im Internet unter www.weitblicker.org spendet, bekommt per Video die Dankesbotschaft eines der Kinder aus dem Hilfsprojekt.**

Geschenke für Kinder in Frauenhäusern

Spielzeug, aber auch praktischer Dinge wie Besteck. Das sind die Wünsche von Kindern und Müttern, die in Frauenhäusern Zuflucht gefunden haben. Das Hilfsprojekt „Der Wunschzettel der Frauenhäu-

ser“ sorgt dafür, dass sie erfüllt werden. Über die Webseite www.wunschzettel-der-frauenhaeuser.de kann dafür jeder einen Wunsch erfüllen und Geschenkpakete an die Bewohnerinnen verschicken.

Kunstauktion für missbrauchte Kinder

Er wurde als Kind selbst sexuell missbraucht – heute setzt sich Andreas Marquardt für andere Opfer ein. Der Neuköllner Karate-Meister und Autor organisiert heute eine Kunstauktion mit Werken Berliner

Maler zugunsten der Hilfsvereine KIZ und Neuhland e.V., die sich für den Schutz von Kindern engagieren. **Termin: heute ab 18 Uhr in der Tuxedo Bar, Uhlandstr. 179, www.tuxedo-bar.de**